

GEMEINDEKURIER

LEOBENDORF – OBERROHRBACH – UNTERROHRBACH – TRESORF

Bgm. Batoha verteilt Eis zum Schulschluss



„Cooles Eis für coole Kids“

Bereits zur Tradition ist die Schulschluss-Eisaktion der VP Leobendorf für alle Volksschul- bzw. mittlerweile auch Kindergartenkinder geworden.

Bgm. Magdalena Batoha verteilte am letzten Schultag wieder leckere Eistüten an die Kinder.

Das war natürlich ein tolles Erlebnis für die Kleinen. Auch so mancher Erwachsener ließ sich

die süße Versuchung wieder schmecken.

Die VP Leobendorf wünscht einen coolen Start in die Ferien!

Fußgängerunterführung beim Bahnhof in Leobendorf

Leider ist das Thema der fehlenden Fußgängerunterführung beim Bahnhof in Leobendorf aufgrund menschlichen Versagens wieder einmal in der Presse präsent.

Nachdem die grundsätzliche Entscheidung zum Bau einer Unterführung von den ÖBB und auch vom Gemeinderat bereits getroffen wurde, arbeiten wir derzeit an der möglichen Umsetzungsvariante. Als einer der größten Punkte wird aktuell über das Thema Hochwasserschutz diskutiert. Dazu haben wir als Gemeinde Leobendorf eine Studie beim NÖ Gebietsbauamt Korneuburg in Auftrag gegeben. Egal für welche Variante wir uns entscheiden, muss

die Beibehaltung des Hochwasserschutzes oberste Priorität haben.

In sehr konstruktiven Gesprächen mit den Vertretern der ÖBB Infrastruktur sind wir nun dabei, die möglichen Lösungsvarianten zu definieren. Wir rechnen damit, dass wir bereits in einer der nächsten GR Sitzungen die finale Lösung beschließen und einen Zeitplan festlegen können.

In der Zwischenzeit appellieren wir an alle, die Sicherheitseinrichtungen beim Bahnhof in Leobendorf einzuhalten.

Mobilitätsmanager GR Rudi Göttinger

Straßenbau in unserer Gemeinde

Jedes Jahr investieren wir große Summen in den Neubau bzw. die Erhaltung unserer Straßeninfrastruktur inkl. der notwendigen Nebenanlagen wie Fuß- und Radwege bzw. Abstellflächen. Im diesjährigen Budget haben wir dafür ca. € 500.000 vorgesehen. Ausgaben von ca. € 200.000 werden heuer für die Gestaltung der Straßen und Gehsteige im Ortszentrum rund um den neuen Dorfplatz aufgewendet. Aufgrund der Straßensanierung der B6 in Tresdorf durch die NÖ

Straßenbauabteilung wurden auch die Nebenanlagen mit Gehsteigen und Abstellstreifen neu gestaltet. Die Kosten dafür betragen ca. € 90.000.

In Oberrohrbach wird heuer die Straße „Im Obstgarten“ um ca. €80.000 neu gestaltet.

Im diesjährigen Herbst wird auch noch die Mittelinsel bei der Rohrbacherstraße in Leobendorf Höhe Kirschenstraße durch die NÖ Straßenbauabteilung errichtet. Da die Rohrbacherstraße 2017 komplett saniert wird, werden dabei

auch schon Vorbereitungsarbeiten dazu mitgemacht. Hier entstehen dafür Kosten von ca. €40.000.

„Natürlich arbeiten wir bereits an den Planungen der Straßenbauprojekte für 2017. Eines ist sicher, wir haben wieder viele Projekte geplant und es bedarf wieder einiges an Budgetmitteln“, bekräftigt der zuständige GR Rudolf Göttinger.

Ausbau der Kläranlage in Korneuburg hat begonnen



Am 26. April 2016 fand der offizielle Spatenstich zum Ausbau der Kläranlage des Abwasserverbandes Raum Korneuburg im Beisein von Herrn Landesrat Dr. Pernkopf

statt. Die Gemeinde Leobendorf ist auch Mitglied in diesem Verband und nach der Stadtgemeinde Korneuburg der zweitgrößte Teilhaber. Mit 31. Mai 2016 wur-

den die Bauarbeiten nun auch bereits aufgenommen. Die Kläranlage wird auf insgesamt 85.000 EGW (Einwohnergleichwerte) ausgebaut, wobei die Gesamtkosten rund € 10 Mio. betragen werden.

Dank der Vorarbeit von Alt-Bgm. Karl Stich und einem großartigen Abschluss der Verhandlungen durch Bgm. Magdalena Batoha ist es gelungen, dass auch die Firma ESAROM aus Oberrohrbach in Zukunft ihre Abwässer in die Verbandskläranlage einleiten kann.

Bgm. Batoha merkte bei der Spatenstichfeier an, dass damit ein seit vielen Jahren verfolgtes Ziel nun auch umgesetzt werden konnte. Die seit langem bei uns ansässige Fa. ESAROM kann damit den aufwändigen Betrieb der eigenen Kläranlage einstellen.

Wiederholung der BP Wahl ... eine Chance für die FPÖ?

Egal ob wir es möchten oder nicht, der VfGH (Verfassungsgerichtshof) hat nach Wahleinspruch durch die FPÖ entschieden, dass die BP Stichwahl am 2. Oktober 2016 wiederholt werden muss. So weit so gut. Schuld daran sind nicht etwa falsch gezählte Stimmen. Nein! Schuld waren Verfahrensfehler!

Sehen wir die Wahl jetzt einmal aus Sicht unserer Gemeinde: Die ehrenamtlichen Mitarbeiter (also alles ohne Bezahlung!) von

der ÖVP und der SPÖ in den einzelnen Wahlsprengeln haben keine Fehler gemacht. Mitarbeiter von FPÖ und den GRÜNEN waren ja nicht anwesend – haben also auch keine Fehler gemacht. Die Mitarbeiter unserer Gemeindeverwaltung haben auch alles richtig gemacht. Dafür dürfen alle jene, welche keine Fehler gemacht haben, noch einmal einen Sonntag opfern und ehrenamtlich im Wahllokal sitzen, um wieder alles richtig zu machen.

Es gibt nun bei der Wiederholungswahl die Chance für die FPÖ. Sie können auch bei uns in der Gemeinde in allen Wahlsprengeln anwesend sein, um sich eine weitere Anfechtung zu ersparen. Natürlich laden wir auch die GRÜNEN ein, bei der Wahl anwesend zu sein. Falls die Wahl nicht wunschgemäß ausgeht, erspart man sich dann vielleicht auch eine Anfechtung ...

... meint eure VP Leobendorf

Vorstellung Dorfplatz Leobendorf

Nach mehr als 10jähriger Vorbe-
reitung konnte nun die Planung
für unser Projekt „Dorfplatz“ ab-
geschlossen und der Bevölkerung
am 6. Mai 2016 vorgestellt wer-
den. Da dieser Dorfplatz sowohl
fürs Verweilen als auch als Ver-
anstaltungsplatz und natürlich
zum Parken dienen soll, war es
keine leichte Aufgabe, alles zu
vereinen.

Die ersten wichtigen Bespre-
chungen mit allen bauausführen-
den Firmen fanden bereits statt
und schon im August 2016 soll
mit der Umsetzung des Vorha-
bens begonnen werden. Wenn



Planer Ing. Werner Sellinger mit Bgm. Magdalena Batoha bei der Vorstellung

alles nach Plan läuft, kann noch
heuer die Eröffnung unseres
Dorfplatzes stattfinden.

„Ich freue mich, dass es mir ge-
lungen ist, dass dieses Projekt
jetzt umgesetzt wird und ich bin

mir sicher, dass dieser Platz eine
große Aufwertung für unseren Ort
bedeutet“, ist Bgm. Magdalena
Batoha über die große Zustim-
mung des Gemeinderates, aber
auch der Bevölkerung zu diesem
Projekt erfreut.

Wohnhausanlage in Leobendorf

Am 20. Juni 2016 fand im Gru-
nerhof eine Informationsveran-
staltung über die Wohnhausan-
lage in Leobendorf, Hauptstraße
bzw. Schmiedgasse durch die
MG Leobendorf, Firma GEDE-
SAG und Architekt Zita statt. In-
sgesamt werden 6 Mietwohnungen

„Junges Wohnen“ und 8 Eigen-
tumswohnungen unter Zuhilfe-
nahme von Fördermitteln des
Landes NÖ errichtet. Interessierte
konnten bereits ihre Bewerbung
bei der Gemeinde Leobendorf
oder direkt bei der GEDESAG
abgeben. Der Bau schreitet der-

zeit rasch voran und soll im
Herbst 2017 fertig gestellt sein.

Wir freuen uns, dass dadurch
wieder Bewohner unserer Groß-
gemeinde ein neues Zuhause, in
dem sie sich wohl fühlen, finden
werden.

Resolution gegen die neuen VOR Tarife

Für uns alle sehr überraschend
hat der Verkehrsverbund Ostregi-
on (VOR) mit Beginn Juli 2016
sein Tarifsysteem grundlegend
verändert. Durch den Wegfall der
Zonen und die Umstellung auf die
neuen streckenabhängigen Tarife
ergeben sich für BenutzerInnen
des öffentlichen Verkehrs von
und nach Leobendorf Tarif-
erhöhungen bis zu 150 Prozent.
Zudem könnte durch den Wegfall
der Streifenkarten (Mehrfach-
fahrkarte) die Infrastruktur für den
Ticketkauf am Bahnhof (ein Au-
tomat für zwei getrennte Bahn-
steige) überlastet sein. Bei der
letzten Fahrplanänderung wurden
in der Frühspitze attraktive Züge
gestrichen. Daher weichen be-
reits jetzt viele PendlerInnen nach

Korneuburg aus. Die prekäre
Parkplatzsituation beim Korneu-
burger Bahnhof wird dadurch
weiter verschärft, obwohl die
Park- and Ride-Anlage bei der
Haltestelle Leobendorf - Burg
Kreuzenstein ausreichend Park-
möglichkeiten bieten würde.

Die Marktgemeinde Leobendorf
unternimmt große Anstrengun-
gen, um den öffentlichen Verkehr
attraktiv zu gestalten. Wir möch-
ten daher auf keinen Fall, dass
unsere Bemühungen, die Le-
bensqualität der ansässigen Be-
völkerung zu verbessern, durch
derartige Aktionen beeinträchtigt
werden.

Der Gemeinderat der Marktge-
meinde Leobendorf hat daher
folgende Resolution **einstimmig**

beschlossen und fordert damit
den Verkehrsverbund Ostregion
(VOR) und die NÖ Landesregie-
rung auf:

- 1) das Tarifsysteem zu überarbei-
ten und die massiven Erhöhun-
gen zu entschärfen
- 2) aufgrund der Parkplatzsituation
soll der gleiche Tarif für die
Marktgemeinde Leobendorf und
die Stadtgemeinde Korneuburg
gelten
- 3) ausreichende Infrastruktur für
den zu erwartenden Anstieg des
Erwerbs von Einzelfahrschein
bereitstellen

GR Rudi Göttinger
Mobilitätsmanager

Neues aus Tresdorf



Weitere Sanierung der B6 Ortsdurchfahrt inklusive der Nebenanlagen

Nach wiederholten Vorsprachen durch OV Vzbgm. Josef Bauer bei den Verantwortlichen der NÖ Straßenbauabteilung konnte die Sanierung des zweiten Teilstückes der Ortsdurchfahrt von der „Kurve“ bis zum Feuerwehrhaus erreicht werden. Die Bauarbeiten sind voll im Gange und werden laut Straßenbauabteilung bis voraussichtlich 15. Juli 2016 abgeschlossen sein.

Gleichzeitig werden die Gehsteige und Abstellplätze in diesem Bereich neu errichtet. Hinzuweisen ist auf den Sachverhalt, dass es sich als sinnvoll erwiesen hat, im Zuge der Bauarbeiten auch eine bestehende Wasserleitung zu verlegen und in die Ringleitung einzubinden. Die anfallenden Kosten für Gehsteigsanierung und Abstellplatzgestaltung bzw. Wasserleitungsverlegung belaufen sich auf ca. €120.000, welche seitens der Gemeinde getragen werden müssen.

Mit der Fertigstellung dieses Bauloses kann das Projekt „Ortsdurchfahrten“ in Tresdorf abgeschlossen werden, sodass sich Leobendorferstraße, Laaerstraße

und Korneuburgerstraße nun in einem qualitativ hochwertigen Zustand befinden. In den nächsten Jahren ist die Sanierung der Leithengasse (Steilstück) – Windmühlgasse und Gärtnergasse

angedacht.

Rückhaltebecken Kellergasse/Windmühlacker – Grundeinlösen sind notwendig!

Große Niederschlagsmengen bei ausgiebigen Regenfällen gefährden nicht nur die Anrainer, die in der Kellergasse wohnen, sondern führen immer wieder zu starken Verschlammungen der Kellergasse, die bis weit in die Obere Hauptstraße hineinreichen. Daher soll hinter der Kellergasse im Bereich der Windmühlacker ein längst fälliges Rückhaltebecken errichtet werden. Einer diesbezüglichen Vorstudie kann man entnehmen, dass das neu zu errichtende Becken, wie das in der Leithengasse, als Verzögerungsbecken geplant ist.

Da in diesem Bereich keine Gemeindegrenzen vorhanden sind, ist die Gemeinde – um dieses Rückhaltebecken errichten zu können – auf Flächen von privaten Grundeigentümern angewiesen. Erstgespräche wurden mit den Besitzern bereits aufgenommen. Man kann sich vorstellen, dass in der Lösung dieses Sachverhaltes noch einige Hürden zu nehmen sind.

Wir sind aber optimistisch, dass es zum Wohle der Tresdorferinnen und Tresdorfer einen positiven Abschluss geben wird.

Umfahrung Tresdorf – ein weiterer wichtiger Schritt

Was die Finanzierung der Grundablöse bezüglich der Umfahrungsstraße von Tresdorf betrifft, wurde seitens des Landes NÖ klargemacht, dass sich die betroffenen Gemeinden im Rahmen der Infrastrukturabgabe an den Ablösekosten beteiligen müssen. Diesbezügliche Beschlüsse in den Gemeinderäten von Harmannsdorf, Stetten und natürlich auch Leobendorf waren dafür notwendig.

GRÜNE stimmen dagegen!

Wer nun meint, dass es für die Gemeindevertreter unserer Marktgemeinde klar sein müsste, dass man sich so einem Beschluss nicht in den Weg stellt, der hat sich geirrt. „Unsere“ Grünen sehen das anders und haben für uns unverständlich gegen die Beteiligung an den Grundablösen gestimmt.

Damit setzen sie ein eindeutiges Signal gegen die Errichtung der Umfahrung von Tresdorf.

Es stellt sich daher die berechtigte Frage, was „unseren“ Grünen die Bewohner Tresdorfs, deren Lebensqualität und Sicherheit wert sind?

Die Antwort können Sie, liebe Tresdorferinnen und Tresdorfer, ob so eines Abstimmungsverhaltens sich sehr leicht selbst geben! Ihr Vzbgm. und OV Dir. Josef Bauer

Begegnungszone „Feldweg“

Viele Feldwege in unserem Gemeindegebiet werden von Radfahrern, Fußgängern, Joggern aber auch von den Landwirten, welche ihre Felder bearbeiten, benutzt. Daher wollen wir wieder einmal um gegenseitige Rücksicht bitten und ins Bewusstsein rücken, dass vor allem im Sommer und Herbst die Feldwege in ihrer ursprünglichen Aufgabe als

Güterwege gebraucht werden. Freizeitaktive sollen daher den entgegenkommenden Maschinen ausweichen und auf Ackerfahrzeuge, welche am Feldrand wenden, achten. Wenn man beim Joggen Kopfhörer verwendet, sollte man nicht vergessen, dass auch andere unterwegs sein können. Aber auch die Landwirte sollen darauf achten, die Weg-

randgrünstreifen nicht wegzackern und – wenn witterungsmäßig vermeidbar – so wenig Erde wie möglich auf die Wege zu bringen.

Wenn wir uns alle in die Situation des jeweils anderen hineinversetzen, ist bestimmt ein freundliches Miteinander möglich.

Neues aus Oberrohrbach

Dank an den ehemaligen Gemeinderat Wolfgang Rohringer
 Wolfgang Rohringer war seit März 2010 als Oberrohrbacher Gemeinderat in unserer Großgemeinde tätig. Mit Ende Dezember 2015 legte er sein Amt aus persönlichen Gründen zurück, seine Tätigkeit in der VP Ortspartei wird er jedoch mit selbigem Engagement fortführen. Wir möchten uns auf diesem Wege bei Wolfgang Rohringer für seine konstruktive Mitarbeit als Gemeinderat bedanken.

In der Gemeinderatssitzung vom März 2016 wurde Hr. Manfred Dam als neuer Gemeinderat angelobt. Wir freuen uns, mit Man-

fred Dam ein junges und engagiertes Teammitglied gewonnen zu haben.

LED Straßenbeleuchtung

In Zusammenarbeit mit dem EVN Lichtservice beginnen wir in unserer Gemeinde damit, die Straßenbeleuchtung auf moderne und energiesparende LED Lampen umzurüsten. Die ersten LED Lampen wurden nun probeweise in Oberrohrbach Ecke Leobendorferstraße / Wiesenweg installiert. Dabei werden die Straßenlaternen belassen und nur die bestehenden Leuchtmittel durch einen LED Einsatz ersetzt. Neben der Energieeinsparung wirkt sich auch der geringe Wartungsaufwand wesentlich auf die laufenden Betriebskosten aus.



Aufgrund der doch erheblichen Anschaffungskosten wird jetzt noch mit der EVN verhandelt, in welchem Zeitraum die Umstellung aller Straßenlampen in Oberrohrbach durchgeführt werden kann.

Besprechung 30er Zone „Am Berg“ / „Kirchenweg“

Da es in letzter Zeit häufig Beschwerden über das Fahrverhalten mancher Verkehrsteilnehmer im Bereich „Am Berg“ bzw. „Kirchenweg“ gab, fand am Freitag, den 8. Juli 2016 eine Begehung mit anschließender Besprechung zwischen den Anrainern und Vertretern der Gemeinde statt. Da die Einführung einer 30er-Zone in diesem Gebiet von den Anrainern mehrheitlich gewünscht wird, soll die Umsetzung bereits im Herbst 2016 durchgeführt werden.

Ihr OV GR Johan Reinsperger



Frühlings-Wandertag VP Oberrohrbach



Am 29. Mai 2016 lud die VP Oberrohrbach zum traditionellen Frühlings-Wandertag ein. Die Route führte vom Goldenen Bründl zu der Probst-Hütte und weiter zu den Schwedenhöhlen. Dort versorgte das Team der VP Oberrohrbach die Wanderer mit erfrischenden Getränken und einem Imbiss. Bei guter Stimmung konnten so alle Mitwanderer den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen. Ihre VP Oberrohrbach

Neues aus Unterrohrbach



Neue Küche für das FF-/ Dorfhaus in Unterrohrbach

Bei der GR Sitzung wurde der Ankauf einer neuen Küche um ca. € 8.000 für das FF- und Dorfhaus in Unterrohrbach beschlossen. Die in Unterrohrbach ansässige Fa. Blauensteiner hat den Zuschlag dafür bekommen.

„Mit dieser Küche inkl. den notwendigen Elektrogeräten wird eine weitere Investition in die notwendige Infrastruktur getätigt. Nach der Neueröffnung im vorigen Jahr wird das neue Gebäude bereits rege genutzt,“ freut sich OV GR Adolf Schmid.

Die Kreuzensteiner Musiktage 2016



Der Kulturzyklus „Kreuzsteiner Musiktage“ war wieder der kulturelle Höhepunkt unserer Großgemeinde im heurigen Frühjahr. Die Eröffnung fand mit dem bereits bekannten Campus Open Air statt. Die vielen Musikschüler boten in den verschiedensten Formationen wunderbare Musikdarbietungen. Auch die weiteren Veranstaltungen, wie das "Sommerkonzert auf der Burg Kreuzenstein" und "Big Band Sound im Weingarten" fanden bei den BesucherInnen großes Interesse. Musikschuldirektor Mag. Reindl hat es im Zusammenarbeit mit

dem Kulturreferat der Marktgemeinde Leobendorf wieder geschafft, Jung und Alt zu begeistern.

Ich möchte Sie schon jetzt zu unserem nächsten großen Kulturzyklus einladen. Der bereits 33. Leobendorfer Kulturherbst bringt heuer einen Mix aus Klassik, Rock, Austropop und Kabarett. Ich freue mich jetzt schon auf Ihren Besuch.

*GR Andrea Hohenecker
Leiterin Ausschuss für Eventmanagement*

Zur Eröffnung beim Campus Open Air mischten sich die VP-Gemeinderäte Andrea Hohenecker, Angelika Seidl und Rudi Göttinger gemeinsam mit Dir. Walter Reindl unter die vielen Gäste. Alle anderen Fraktionen ließen sich leider dieses abwechslungsreiche und unterhaltsame Programm entgehen.

Ferienspiel der VP Leobendorf

Die VP Leobendorf lud alle Kinder zwischen 6 und 15 Jahren zum Ferienspiel "Bring Farbe in den Sommer" ein. Mit Freude wurden Textilien wie T-Shirts, Taschen und Kapperln verschönert.

Als krönendes Highlight wurde von den begeisterten KünstlerInnen gemeinsam eine riesige Ferienspiel-Flagge gemalt, auf der sich alle Kinder unserer Gemeinde beim großen Ferienspielabschlussfest am Freitag, den 2. September 2016 (Aichberghof in Oberrohrbach) verewigen können.



Neues vom Kinder- und Jugendausschuss



Ferienspiel 2016

Mit ca. 350 Anmeldungen in den ersten drei möglichen Anmelde-tagen geht auch das heurige Ferienspiel erfolgreich in seine nächste Runde. Dank der guten Zusammenarbeit mit vielen bereits erfahrenen VeranstalterInnen, aber auch Dank des Interesses einiger neuer Vereine und Privatpersonen, kann unseren Kindern im Sommer 2016 ein abenteuerliches, sportliches sowie kreatives Ferienprogramm mit ungefähr 40 Veranstaltungen geboten werden. Ein besonderes Highlight stellten heuer die neue Veranstaltung der VP Leobendorf „Bring Farbe in den Sommer“ und das altbewährte Ferienspiel des NÖAAB-Ortsgruppe Leobendorf „Fahrt ins Zoom Kindermuseum“ dar. Gemeinsam wurde mit viel Farbe gearbeitet und die unterschiedlichsten Textilien bunt gestaltet.

Sowohl für unsere jüngsten „Kiddys“, unsere Volksschulkinder, als auch für unsere Jugendlichen zwischen 11 und 15 Jahren gibt es in den Sommerferien einiges zu erleben. Schau immer wieder auf die Ferienspielhomepage (<http://leobendorf.ferienspiele.at>) und melde dich für freie Plätze an. Wir freuen uns auf dich!

FERIENSPIEL
in **Leobendorf**

Ferienbetreuung

Auch unser zweites großes Ferienangebot, die „LEO!“ Ferienbetreuung 2016, ist am 4. Juli 2016 an seinen Start gegangen. Da viele Eltern ihrem Beruf auch in den Ferien nachgehen müssen, aber ihren Kindern die Ferien trotzdem so spannend und abwechslungsreich wie möglich gestalten wollen, ist das Angebot der Ferienbetreuung die optimale Lösung dafür. Die Ferienbetreuung bietet den Kindern von Spaß mit den FreundInnen, über kreative Tätigkeiten, Kuchen backen, Fußball spielen, bis zu Ausflügen eine lustige und entspannte Ferienzeit.

Jugendförderung 2016

Wie es bereits zu einem fixen Bestandteil der Jugendförderung unserer Marktgemeinde geworden ist, gab es auch heuer die

Überreichung der Förderbeiträge an unsere ortsansässigen Vereine. Die Vereine leisten Großes im Bereich Jugendarbeit, unterstützen unsere Jugendlichen und geben ihnen Wurzeln und FreundInnen in ihrem Wohnort.

Der Gemeinderat beschloss für heuer eine Gesamtfördersumme von € 7.776, welche an unsere Vereine zur Förderung ihrer Jugendarbeit – nach genau berechnetem Verteilerschlüssel – vergeben wurde.

Burgfest'1 2016

Bei stimmungsvoller Musik, guter Bewirtung und zahlreichen motivierten Gästen fand am Freitag, den 1. Juli 2016 das heurige Burgfest'1 statt. Gemeinsam mit der JVP und dem SV Haas Leobendorf feierten viele Jugendliche und junggebliebene Gäste den Schulschluss und damit den Beginn der lang ersehnten Sommerferien. Wie in den letzten Jahren kümmerte sich DJ Scarred um gute Musik, und auch für Cocktails, Shots und Sangria, passend zum lauen Sommerabend, war gesorgt. Wir bedanken uns bei den Gästen für die einmalige Stimmung, bei den Anrainern für die Akzeptanz und bei den tüchtigen Helfern, welche beim Aufbau, Abbau und während des gesamten Burgfest'ls mit anpackten.

Jugend-GR Angelika Seidl wünscht weiterhin viel Erfolg und Freude bei der Kinder- und Jugendarbeit!



Sozialleistung und Erwerbseinkommen – Leistung muss sich lohnen!



"Soziale Gerechtigkeit heißt klarer Unterschied zwischen Sozialleistung und Erwerbseinkommen". Im Sinne von Leistungsgerechtigkeit, Finanzierbarkeit, Fairness und Verantwortung für künftige Generationen ist eine Reform der Mindestsicherung als Sprungbrett zurück in den Arbeitsmarkt unabdingbar. Eine Deckelung der Leis-

tungen auf 1.500 Euro pro Mehrpersonenhaushalt/ Bedarfsgemeinschaft wird vom NÖAAB auch durch einen Wiedereinsteigerbonus, stärkere Kontrollen und die Umstellung auf Sach- statt Geldleistungen angestrebt. Derzeit bekommen Bezugsberechtigte durch die bedarfsorientierte Mindestsicherung, deren Kosten jährlich steigen, oft mehr als jene, die einen Beruf ausüben und Steuern zahlen. Nur eine deutliche Differenz zwischen Einkommen durch Arbeit und einer Versorgung durch Sozialleistungen nach einer gewissen Aufenthaltsdauer in Österreich gewährleisten ein gerechtes und nicht missbräuchlich ausgenutztes Sozialsystem. Von der öffentlichen Hand unterstützt werden sollen in einem gemeinsam finanzierten sozialen Wohlfahrtsstaat aber selbstverständlich all jene, die Hilfe brauchen.

Der erworbene Sozial- und Lebensstandard ist Verdienst der arbeitenden Menschen. Finanzielle Rahmenbedingungen zur Sicherstellung müssen politisch geschaffen werden. Der NÖAAB setzt sich für einen starken und breiten Mittelstand ein und für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie als Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Wir wollen Leistung und Eigentum fördern, ein Bildungssystem, das fordert und fördert, die Lehre attraktiviert und zu lebensbegleitendem Lernen führt. Falls Sie Mitglied des NÖAAB werden möchten:
<http://noeaaab.at/mitglied-werden.html>

Einen erholsamen Sommer wünscht
 GR Dir. Franz Grafenauer
 Obmann NÖAAB-Leobendorf

2. Aktives Morgenerwachen der VP Leobendorf



Wie schon im Vorjahr waren wieder viele aktive Bürgerinnen und Bürger beim "Aktiven Morgenerwachen" am Samstag, den 21. Mai 2016 dabei, zu dem die VP Leobendorf einlud. Bei herrlichem Wetter starteten Bgm. Magdalena

Batoha und Seniorenbundobmann Leopold Blauensteiner mit einer motivierten und aktiven Gruppe aus allen Altersschichten in ein „Aktives Morgenerwachen“. Nach einem professionellen Aufwärmern, einem Morgenworkout-

Programm und dem anschließenden "Ausdehnen" gab es ein gemeinsames Frühstück beim Sportzentrum des SV-Haas Leobendorf.

Ihr VP Leobendorf

Gmoarigang in Leobendorf



Nachdem wir vor zwei Jahren Pech mit dem Wetter hatten und im Vorjahr diese Veranstaltung ausfiel, kamen heuer bei strahlendem Sonnenschein umso mehr Wanderer zum „Gmoarigang“ der VP Leobendorf, um gemeinsam die Ortsgrenze von Leobendorf zu begehen. Die Route führte diesmal von der Kohl-

statt entlang der Grenze zu Unterrohrbach und zu Spillern. Bei der Kurvenbar ging es dann Richtung Au, wo es eine kleine Stärkung mit Getränken und Broten vom Heurigen Bauer gab. In der Au wurde unter der Führung von Alt-Bgm. Karl Stich und Jagdleiter Herbert Glatt die Grenze zu Klosterneuburg und Korneuburg be-

gangen. Dazu gaben diese auch ihr Wissen über Gemeindegrenzen, Geschichte, Wald und Waldtiere an uns weiter.

Zwar holte uns der Regen gegen Ende der Wanderung doch noch ein, aber nach den schönen Erlebnissen des Tages ließen wir uns die gute Stimmung davon nicht vermiesen.

Sportreferentin GR Andrea Hohenecker gratuliert zum Meistertitel



Die Tennismannschaft Damen/2 des SV Haas Leobendorf holte sich den Meistertitel in ihrer Spielklasse.

Sportreferentin GR Andrea Hohenecker überbrachte bei der Meisterschaftsfeier die Glückwünsche persönlich

GR A. Hohenecker, M. Grafenauer, K. Hohenecker, T. Schandl, A. Schenk, T. Hohenecker, F. Kail

Eröffnung SPAR Markt in Leobendorf



Nun ist es soweit: die lang erwartete Neueröffnung unseres Nahversorgers in Leobendorf findet am Donnerstag, den 21. Juli 2016

statt. Nach der Zielpunkt-Pleite ist es Bgm. Magdalena Batoha und ihrem Team gelungen, die teilweise nicht ganz leichten Verhandlungen mit der Fa. SPAR positiv abzuschließen. Obwohl es schwer vorstellbar war, dass der Zeitplan eingehalten wird, ist es nun doch geschafft. Neben dem großen Umbau des Eingangsbe-

reichs und der Verkaufshalle wurde nun kurzfristig auch der Parkplatz neu gestaltet.

„Ich freue mich besonders, dass es nun in Leobendorf wieder einen Nahversorger gibt. Mit der Fam. Unfried als Betreiber des neuen SPAR Marktes haben wir zudem auch eine Garantie, dass neben dem großen SPAR Sortiment auch sehr auf Regionalität geachtet wird“, ist Bgm. Magdalena Batoha von der zeitgerechten Eröffnung begeistert.

+++ Veranstaltungsvorschau +++ Veranstaltungsvorschau +++

Grillfest beim Biotop in Leobendorf

Die VP Leobendorf lädt heuer wieder zum traditionellen Grillfest beim BIOTOP am Schwemmweg recht herzlich ein: **Freitag, 22. Juli 2016 – ab 17 Uhr**

Erleben Sie Bgm. Magdalena Batoha als Grillmeister! Für die Kinder gibt es eine LUFTBURG.

ACHTUNG: Bei Schlechtwetter Ersatztermin - **Samstag, den 23. Juli 2016, ab 17 Uhr**

Nostalgie Kirtags-Frühshoppen

Am **Sonntag, den 7. August 2016 ab 10.30 Uhr** laden der VP Seniorenbund und der SP Pensionistenverband unserer Großgemeinde gemeinsam zu einen „Nostalgie Kirtags-Frühshoppen“ beim Biotop in Leobendorf (Schwemmweg) ein.

Auf zahlreichen Besuch aller Freunde und Bewohner unserer Gemeinde freuen sich die Vorstände beider Vereine.

„Stürmischer Nachmittag“ mit der VP Tresdorf

Am **Samstag, 10. September 2016** lädt die VP Tresdorf ab 15 Uhr zum „Stürmischen Nachmittag“ in die idyllische Kellergasse der Unteren Trift ein.

Wir freuen uns auf sonniges, laues Herbstwetter und bieten unseren Besuchern eine wunderbare Herbststimmung mit frischem Sturm, Traubensaft und Grillwürsteln. Für unsere kleinen Gäste gibt's jede Menge Zeitvertreib und natürlich die Natur der Kellergasse als großen Spielplatz.

Ersatztermin bei Schlechtwetter: **Sonntag, 11. September 2016 ab 15 Uhr**

Herbstfest der VP Oberrohrbach

Die VP Oberrohrbach ladet auch heuer wieder zum traditionellen Herbstfest in den Aichberghof ein.

Termin: Sonntag, 2. Oktober 2016.

*Die VP Ortsparteileitungen von
Leobendorf, Oberrohrbach, Tresdorf und Unterrohrbach
wünschen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub!*